



... WIENER BÖRSE ... ATX PRIME ... ATX ... WIENER BÖRSE ... VIENNA STOCK
EXCHANGE ... VIENNA STOCK EXCHANGE ... ATX PRIME ... ATX ... WIENER

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Version 06 Mai 2017



Allgemeine Geschäftsbedingungen der Wiener Börse AG, Wallnerstraße 8, 1010 Wien, Österreich, im Folgenden „WBAG“, für den Bezug von „Realtime Daten“, sowie den Bezug von zeitverzögert dargestellten, nicht von der WBAG berechneten indikativen Net Asset Values für ETFs via „Wiener Börse Live“ auf der Website der WBAG.

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen bilden einen Bestandteil des zwischen WBAG und dem Vertragspartner abgeschlossenen Vertrages über den Bezug von Realtime Daten, sowie den Bezug von „Delayed indikative Net Asset Value Daten“ via „Wiener Börse Live“.

Die nachstehenden Begriffe sind in den vorliegenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen wie folgt definiert:
 Website: Website der Wiener Börse AG www.wienerborse.at, die „Wiener Börse Live“ beinhaltet.

Level 1-Daten: beinhalten den Last Traded Price mit Ordergröße, Best-Bid/Best-Ask-Preise mit Ordergröße und andere Informationen (wie z.B. Name des Instruments, ISIN etc.).

Level 2-Daten: beinhalten die fünf Best-Bid/Best-Ask-Preise mit Ordergröße für vorab vereinbarte Instrumente je nach Verfügbarkeit, zusätzlich zu Level 1-Daten.

Payment Provider: Unternehmen, das im Auftrag der WBAG die vom Vertragspartner zu leistenden Gebühren über die vom Vertragspartner ausgewählte Zahlungsvariante abwickelt.

Private User: Privatperson, die WBAG-Daten ausschließlich für private Zwecke (zur Verwaltung des Privatvermögens) und nicht als Händler für gewerbliche Zwecke nutzt. Private User sind gegenwärtig bei keiner nationalen oder staatlichen Börse, Aufsichtsbehörde oder Berufsvereinigung als gewerbsmäßiger Wertpapierhändler oder Anlageberater registriert oder qualifiziert. Private User gelten als Verbraucher im Sinn des Konsumentenschutzgesetzes.

Professional User: Kapitalgesellschaften, Personengesellschaften, Einzelunternehmen und ähnliche juristische Personen gelten als Professional Users. Einzelpersonen oder juristische Personen und deren Angestellte, die Wertpapierdienstleistungen erbringen und/oder damit näher befasst sind, fallen nicht in die Kategorie der Private User. Einzelpersonen und juristische Personen, die zur Erbringung von Wertpapierdienstleistungen zugelassen sind oder bei einer Finanzaufsichtsbehörde (z.B. FMA (Österreich), BAWE (Deutschland), FSA (UK) oder andere IOSCO/FESCO Mitglieder) registriert oder in sonst einer dieser Funktionen qualifiziert sind, gelten als Wertpapierdienstleistungsunternehmen. Darüber hinaus gelten alle natürlichen Personen, die Angestellte von derartigen juristischen Personen sind, hinsichtlich ihrer Berufspflichten ebenfalls als Wertpapierdienstleistungsunternehmen.

Push-Variante: Die Push-Variante bedient sich einer vollautomatischen Aktualisierung. Die jeweils aktuellen Kursveränderungen werden automatisch am Bildschirm angezeigt

„Wiener Börse Live“: Bereich auf der Website der WBAG, in dem der Vertragspartner gegen Entgelt „Realtime Daten“ sowie „Delayed indikative Net Asset Value Daten“ beziehen kann und jeder Vertragspartner durch eine persönliche Kennung identifiziert ist.

Realtime-Daten: WBAG-Daten, die mit einer zeitlichen Verzögerung von weniger als 15 Minuten nach Erstübermittlung an den Markt seitens der WBAG zur Verfügung gestellt werden.

Vertragspartner: Professional oder Private User

WBAG-Daten: die von der Wiener Börse AG zum Verkauf angebotenen Marktdaten betreffend die auf der Website im „Wiener Börse Live“ - Bereich verfügbaren Instrumente.

Delayed indikative Net Asset Value Daten: zeitverzögert dargestellte, nicht von der WBAG berechnete Indikative Net Asset Values von an der Wiener Börse gelisteten ETFs



1. VERTRAGSGEGENSTAND

- 1.1 Die WBAG erklärt sich für die Dauer dieses Vertrages bereit, dem Vertragspartner Zugang zum „Wiener Börse Live“ - Bereich der Website, in dem „Realtime Daten“ und „Delayed indikative Net Asset Value Daten“ dargestellt werden, in der Push-Variante auf nicht exklusiver Basis zu gewähren.
- 1.2 Der „Wiener Börse Live“ - Bereich der Website dient ausschließlich der Darstellung von Preisinformationen. Darüber hinaus finden weder Anlageberatung noch Börsehandel statt und es können keine Hinweise auf die mit Börsegeschäften verbundenen Risiken gegeben werden.

2. NUTZUNGSRECHTE AN DEN WBAG-DATEN

- 2.1 Der Vertragspartner ist nach Maßgabe dieses Vertrages berechtigt, die WBAG-Daten für seinen persönlichen Informationsbedarf zu nutzen. Der Vertragspartner ist jedoch nicht berechtigt, die WBAG-Daten zu speichern, zu verarbeiten, weiterzuleiten, wieder zu veröffentlichen oder anderweitig Dritten in welcher Form auch immer zur Verfügung zu stellen.
- 2.2 Jede Nutzung von WBAG-Daten, die nicht im Einklang mit den Bestimmungen dieses Vertrages steht, sowie jegliche Abweichung von den in diesem Vertrag eingeräumten Nutzungsrechten für WBAG-Daten bedarf einer gesonderten vertraglichen Vereinbarung zwischen der WBAG und dem Vertragspartner.

3. BEREITSTELLUNG DER WBAG-DATEN

- 3.1. Die WBAG behält die geistigen Eigentumsrechte an den dem Vertragspartner zur Verfügung gestellten Realtime-Daten. Die geistigen Eigentumsrechte an „Delayed indikativen Net Asset Value Daten“ stehen dem jeweiligen Urheber der Daten zu.
- 3.2. Nach Vertragsabschluss und Zahlungseingang gewährt WBAG oder ein von ihr damit beauftragtes Unternehmen dem Vertragspartner mittels Username und Passwort Zugang zum „Wiener Börse Live“ - Bereich der Website.
- 3.3 Der Vertragspartner hat selbst für die Bereitstellung der geeigneten Hard- und Software sowie eines Internetanschlusses und eines aktuellen Internetbrowsers zu sorgen.

4. QUALITÄT DER DATEN

- 4.1. Die WBAG ist nach besten Kräften bemüht, dem Vertragspartner die besten zur Verfügung stehenden WBAG-Daten bereitzustellen und die Daten regelmäßig und unverzüglich zu aktualisieren oder in sonstiger Weise zu ändern, um die aktuelle Handelstätigkeit an der WBAG abzubilden.
- 4.2. Obwohl die WBAG keine Gewähr für die Vollständigkeit oder Richtigkeit der WBAG-Daten übernimmt, ist die WBAG in angemessener Weise bemüht, die Genauigkeit und Vollständigkeit der WBAG-Daten sicherzustellen sowie den Vertragspartner nach Kenntnisnahme durch die WBAG über allfällige Fehler oder Auslassungen in den Daten zu informieren, wenn dies in zumutbarer Weise durchführbar ist. Die WBAG ist nach besten Kräften bemüht, notwendige Maßnahmen zur Behebung derartiger Fehler oder Auslassungen zu ergreifen, nachdem sie davon Kenntnis erlangt hat, wenn dies in zumutbarer Weise durchführbar ist.
- 4.3. Die WBAG behält sich das Recht vor, neu gehandelte Instrumente zu den bestehenden WBAG-Daten hinzuzufügen und Informationen über jedes vom Handel gelöschte Instrument aus den WBAG-Daten zu entfernen. Zusätzlich behält sich die WBAG das Recht vor, in Anpassung an das Marktgeschehen nach sachlich gerechtfertigten Gesichtspunkten allfällige Teile der WBAG-Daten hinzuzufügen, zu ändern oder zu löschen.

- 4.4 Die WBAG behält sich das Recht vor, die Definition "Realtime-Daten" unter Einhaltung einer angemessenen Ankündigungsfrist neu festzulegen, um das aktuelle Marktgeschehen wiedergeben zu können.

5. ZAHLUNGSPFLICHTEN

- 5.1 Die Höhe und Struktur der monatlichen Gebühr ergibt sich je nach Art und Bezugsdauer der mit dem Vertragspartner vereinbarten Daten.
- 5.2 Die Gebühren sind vom Vertragspartner auch dann zu bezahlen, wenn die Bereitstellung von Daten durch die WBAG aus Gründen, die nicht von der WBAG zu vertreten sind, nicht möglich ist.
- 5.3 Die Gebühren sind in Euro mittels der beim Payment Provider ausgewählten Zahlungsart zu bezahlen.
- 5.4 Der Private User kann von der WBAG für zusätzliche Gebühren und Entgelt haftbar gemacht werden, falls eine Änderung in seinem Status als Private User eintritt und er dies nicht rechtzeitig bekannt gibt oder die Voraussetzungen für den Datenbezug als Private User nicht erfüllt wurden.

6. PFLICHTEN DES VERTRAGSPARTNERS

- 6.1 Private User sind verpflichtet, die WBAG unverzüglich zu informieren, wenn sich ihr Status als Private User ändert.
- 6.2 Der Vertragspartner ist verpflichtet, den Usernamen und das Passwort mit dem er Zugang zum „Wiener Börse Live“ - Bereich erhält, geheim zu halten und nicht an Dritte weiterzugeben.
- 6.3 Für den Fall einer vertragswidrigen Verbreitung von WBAG-Daten durch den Vertragspartner ist dieser zur Zahlung einer Vertragsstrafe in der Höhe von € 3.000 verpflichtet. Diese Vertragsstrafe wird mit dem Zeitpunkt der Feststellung der vertragswidrigen Verbreitung unbeschadet des Rechts auf Geltendmachung eines die Vertragsstrafe übersteigenden Schadens fällig.

7. GEWÄHRLEISTUNG

- 7.1. Die WBAG gewährleistet, dass sie berechtigt ist, dem Vertragspartner die WBAG-Daten für die vertragsgegenständlichen Zwecke bereitzustellen und dass durch die Daten sowie deren Nutzung gemäß den Bestimmungen dieses Vertrages keine geistige Eigentumsrechte Dritter verletzt werden.
- 7.2. Die WBAG gewährleistet, dass durch die Weitergabe von WBAG-Daten an den Vertragspartner keine geltenden Gesetze oder rechtsverbindliche Bestimmungen verletzt werden.

8. HAFTUNG

- 8.1 Die WBAG übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit, Vollständigkeit oder rechtzeitige Übermittlung der WBAG-Daten. Die WBAG verpflichtet sich jedoch für den Fall der Mangelhaftigkeit von WBAG-Daten, dem Vertragspartner, wenn möglich, Berichtigungen und/oder Vervollständigungen zugänglich zu machen. Gegenüber privaten Usern gilt der Haftungsausschluss nur für Fälle der leichten Fahrlässigkeit von Seiten der WBAG



- 8.2 Die vom Vertragspartner getroffenen Kauf-/Verkaufsentscheidungen auf Basis der WBAG-Daten erfolgen auf eigene Verantwortung und Risiko. Die WBAG haftet nicht für die mit Börsegeschäften verbundenen Risiken (z.B. Kursrisiko, Risiko des Totalverlustes, Kauf von Wertpapieren auf Kredit, Bonitätsrisiko, Liquiditätsrisiko etc.) durch vom Vertragspartner getroffene Investitionsentscheidungen basierend auf WBAG-Daten.
- 8.3 Die WBAG haftet nicht für Verluste oder Schäden, die durch Fehler oder Verzögerungen der WBAG-Daten selbst oder bei der Übertragung der Daten entstehen, gleichgültig, wodurch derartige Fehler oder Verzögerungen verursacht wurden. Dies gilt insbesondere auch bei Betriebsstörungen oder Höherer Gewalt. Sollte die WBAG dennoch im Zusammenhang mit diesem Vertrag zur Zahlung eines Schadensersatzes oder dem Ersatz irgendwelcher Kosten verpflichtet werden, so ist die Summe derartiger, seitens der WBAG zu leistender Zahlungen jedenfalls mit der Höhe der durch den Vertragspartner an die WBAG im jeweiligen Kalenderjahr geleisteten Gebühren betragsmäßig nach oben begrenzt. Gegenüber privaten Usern gilt der Haftungsausschluss nur für Fälle der leichten Fahrlässigkeit von Seiten der WBAG

9. INKRAFTTRETEN, VERTRAGSDAUER, RÜCKTRITTSRECHT, KÜNDIGUNG

- 9.1 Dieser Vertrag tritt mit Zahlungseingang des Vertragspartners bei der WBAG in Kraft und wird für den vom Kunden gewählten Zeitraum (1 Monat, 12 Monate oder 24 Monate) abgeschlossen.
- 9.2 WBAG weist darauf hin, dass es sich bei der vertragsgegenständlichen Leistung um eine Online erbrachte und sofort konsumierte Leistung handelt und aus diesem Grunde kein Rücktrittsrecht vom im Fernabsatz abgeschlossenen Vertrag nach Konsumentenschutzgesetz besteht.
- 9.3 Der Vertrag kann von jeder Vertragspartei ohne Angabe von Gründen unter Einhaltung einer einmonatigen Kündigungsfrist jeweils zum Monatsende mittels Briefes oder Mails gekündigt werden. Kündigungen sind zu richten an Wiener Börse AG, Wallnerstraße 8, 1010 Wien, Österreich oder an support.tool@wienerborse.at
- 9.4 Jede Vertragspartei kann das Vertragsverhältnis einseitig aus wichtigem Grund mittels Briefes oder Mails mit sofortiger Wirkung auflösen. Als wichtiger Grund für die WBAG gilt unter anderem eine vertragswidrige Verbreitung oder Weiterleitung der WBAG-Daten an nicht autorisierte Dritte durch den Vertragspartner oder wenn sie aus irgendeinem Grund gehindert ist, die zu liefernden WBAG-Daten zur Verfügung zu stellen (z.B. Vereitelung der Vertragserfüllung).
- 9.6 Im Falle einer vertragskonformen Auflösung dieses Vertrages hat keine der Vertragsparteien Anspruch auf Ersatz eines daraus resultierenden Schadens oder Erstattung von Kosten oder Aufwendungen.

10. ALLGEMEINE BESTIMMUNGEN

- 10.1 WBAG gewährleistet, dass die im Rahmen von Bestellungen anfallenden Daten des Vertragspartners lediglich im Zusammenhang mit der Abwicklung der Bestellung verarbeitet werden. WBAG wird die Daten des Vertragspartners nicht über den in diesem Absatz geregelten Umfang hinaus verarbeiten oder an Dritte weitergeben.
- 10.2 Die Unwirksamkeit oder Ungültigkeit einer Bestimmung dieses Vertrages berührt die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen nicht. An die Stelle der rechtsunwirksamen Bestimmung hat im Sinne einer vertragsergänzenden Interpretation eine solche zu treten, die dem wirtschaftlichen Zweck der unwirksamen Bestimmung am nächsten kommt.



- 10.3 Auf diesen Vertrag ist österreichisches Recht unter Ausschluss des Übereinkommens der Vereinten Nationen vom 11. April 1980 über Verträge über den internationalen Warenkauf anzuwenden. Gegenüber privaten Usern finden auch die zwingenden Bestimmungen des Rechts des Staates, in dem er seinen gewöhnlichen Aufenthalt hat, Anwendung. Für alle im Zusammenhang mit diesem Vertrag entstehenden Streitigkeiten, auch hinsichtlich der Gültigkeit dieses Vertrages, wird betragsabhängig die ausdrückliche und ausschließliche Zuständigkeit des Handelsgerichtes Wien oder des Bezirksgericht für Handelssachen Wien vereinbart. Davon unberührt bleiben gegenüber Verbrauchern die Gerichtsstandregelungen des Konsumentenschutzgesetzes sowie die verbraucherbezogenen Regelungen der Verordnung 44/2001 des Rates vom 22. Dezember 2000 über die gerichtliche Zuständigkeit und die Anerkennung und Vollstreckung von Entscheidungen in Zivil- und Handelssachen.